

Auch Prominente leiden unter Krampfadern

Bad Bertrich.

Krampfadern gehören zu den Volkskrankheiten. Laut Bonner Venenstudie leiden 90 Prozent der Erwachsenen an Venenveränderungen und haben fast 25 Prozent bereits Krampfadern – darunter auch Prominente. Jetzt wurde bekannt, dass die US-amerikanische Schauspielerin **Angelina Jolie** daran erkrankt sein soll. (Quelle: OK!-Magazin)

„Krampfadern sind für viele Menschen ein optisch-kosmetisches Problem. Das ist leider eine große Fehleinschätzung, denn unbehandelt verschlimmern sich die Beschwerden. Das kann bis zu offenen Beinen, Thrombosen oder lebensgefährlichen Embolien führen“, weiß Dr. Michael Wagner, Präsident der Deutschen Venen-Liga e.V. (DVL), einer der größten Patientenorganisationen in Deutschland.

Menschen mit Krampfadern, die zudem viel fliegen, tragen ein zusätzliches Risiko: Durch das lange Sitzen mit angewinkelten Beinen wird der Blutfluss in den Venen langsamer. Es lauert die Gefahr einer Venenentzündung oder Thrombose. Die schwerste Komplikation bei einer tiefen Beinvenenthrombose ist die Lungenembolie.

Viele betroffene Frauen meiden wegen ihrer Krampfadern das Tragen von Röcken. Das ist zwar nachvollziehbar, aber unnötig, denn die modernen Therapie- und Behandlungsmethoden sind nahezu schmerzfrei und allesamt sehr schonend. Die sogenannte Stripping-Operation ist in Deutschland mit über 300.000 Eingriffen pro Jahr die am häufigsten angewandte Therapieoption zur Behandlung von Krampfadern. Dabei wird die erkrankte Vene herausgezogen.

Es haben sich aber längst venenerhaltene Verfahren, wie die Radiowellen- und Lasertherapie oder die ExVP (Extraluminale Valvuloplastie) bewährt. Alle Eingriffe werden mit einer schonenden Lokalanästhesie real money online casino canada, der Tumescenz-Lokalanästhesi

e (TLA), durchgeführt.
„Betroffene sollten sich
immer in die Hände eines
erfahrenen
Venenspezialisten begeben
(Phlebologen), denn jeder
Patient muss die
bestmögliche Behandlung
erhalten“, rät
DVL-Präsident Dr. Wagner.

Unsere
Venen-Fi
bel mit
vielen
Tipps
und
Übungen
erhalten
Sie bei
der
Deutsch
en
Venen-Li
ga e.V.,
Hauptge
schäftsst
elle,
Sonnens
tr. 6,
56864
Bad
Bertrich,
Tel.
02674
1448,
Gebühre
nfreie
Venen-H
otline
0800
444 333
5, www.venenliga.de
, info@venenliga.de